

An die

**Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH  
Mariahilferstraße 77 - 79  
A – 1060 Wien**

Per e-mail: [konsultationen@rtr.at](mailto:konsultationen@rtr.at)

25.1.2008

**Betreff: Stellungnahme zum Entwurf der 3. Novelle der Kommunikationsparameter-, Entgelte- und Mehrwertsteuerordnung (KEM-V)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

UPC Austria GmbH nimmt für sich und die mit ihr verbundenen Unternehmen der UPC Austria Gruppe (im Folgenden „UPC“ genannt) innerhalb offener Frist die Gelegenheit wahr, zu dem gegenständlichen Entwurf der 3. Novelle der KEM-V betreffend den Rufnummernbereich 116 und die Abschaltung der ONKZ 070 nachfolgende Stellungnahme im Konsultationsverfahren gemäß § 128 TKG zu erstatten.

Bezüglich des geplanten § 110 Abs 4d ist festzuhalten, dass es UPC auf Grund der intern schon erfolgten Umstellungen auf 0732 nicht mehr möglich ist, aktuelle Auswertungen betreffend die Entwicklung der monatlichen Nutzung der ONKZ 070 im Kommunikationsnetz der UPC bereitzustellen.

Würde die KEM-V in dem geplanten Sinn geändert werden, könnte dies bei UPC in Umsetzung dieser Verpflichtung zur Folge haben, dass auf den Rechnungen wieder die ONKZ 070 aufscheinen würde, was sicher nicht angestrebt sein kann.

UPC ersucht daher um Berücksichtigung, dass eine Verpflichtung zur Bereitstellung der genannten Auswertungen nur insoweit bestehen kann, als diese Auswertungen auch technisch erstellt werden können, ohne dass dem angestrebten Ziel (Abschaltung der ONKZ 070) entgegenstehende Maßnahmen erforderlich sind.

Die gesamte Stellungnahme unterliegt keiner Geheimhaltung.

Mit freundlichen Grüßen  
UPC Austria GmbH